

Ressort: Technik

Industrie sieht erheblichen Handlungsbedarf bei Kampf gegen Cyber-Angriffe

Berlin, 16.05.2017, 00:00 Uhr

GDN - Die deutsche Industrie sieht erheblichen Handlungsbedarf beim Kampf gegen Cyber-Angriffe. "In der Industrie müssen Unternehmen viele Kompetenzen aufbauen, um Sicherheit in Prozessen und Produkten zu gewährleisten", sagte der Präsident des Bundesverbands der Deutschen Industrie, Dieter Kempf, der "Bild" (Dienstag).

Am Wochenende hatten Hacker weltweit Hunderttausende Computer lahmgelegt, unter anderem bei der Deutschen Bahn. "Diese Attacken werden immer versierter und gefährlicher. Digitalisierung muss deshalb in der Politik und in jedem Unternehmen zur Chefsache werden", sagte Kempf weiter. Industrie und Beschäftigte müssten auf dem Gebiet mit "maximaler Sorgfalt" vorgehen. Bernhard Rohleder, Präsident des Digitalverbands Bitkom, fordert ein Internationales Verteidigungsbündnis gegen Hacker-Angriffe. "Wir brauchen die Cyber-Nato, und müssen noch einen Schritt weiter gehen", sagte Rohleder der "Bild". Deutschland müsse dafür den G20-Vorsitz nutzen. "Auf die Tagesordnung gehört ein Punkt: die Frage nach einem internationalen Bündnis zur Cyber-Abwehr", sagte er weiter. "Das war ein Warnschuss - der nächste Angriff kommt bestimmt" so der Verbands-Chef.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-89419/industrie-sieht-erheblichen-handlungsbedarf-bei-kampf-gegen-cyber-angriffe.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619